
Subject: Haarausfall mit 21 evtl. Krankheit ? Zittern, Müdigkeit, ..

Posted by [Noname92](#) on Thu, 27 Mar 2014 08:22:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebes Forum,

ich bin langsam am verzweifeln und weiß nicht mehr wo ich das Problem angehen soll.
Seit Jahren leide ich jetzt eigentlich schon an Haarausfall, nur jetzt kommt es in das Stadium wo man es einfach nicht mehr verdecken kann und man sich nur noch unwohl fühlt.

Angefangen hat es so richtig eigentlich mit 18 Jahren. Da würden die Geheimratsecken schon sichtbarer. Jetzt mit gerade gewordenen 22 komme ich nicht mehr um eine Kurzhaarfrisur rum. Oben hab ich jetzt ziemlich lichtetes Haar und an den Seiten ist es noch bisschen fülliger, aber gerade nach dem Haare schneiden sieht man auch dass es dort lichter wird.

In meiner Familie hatte eigentlich noch keiner so früh einen Haarausfall und sonst hat bis jetzt auch noch keiner eine Glatze. Daher dachte ich mir es kann vielleicht an einer Krankheit liegen.

Da ich auch an den Händen zitter und ziemlich oft müde bin (ohne körperliche Anstrengung) hab ich daraufhin meine Schilddrüse überprüfen lassen. Die Blutwerte sind aber in Ordnung und auch sonst konnte nichts gefunden werden.

Es sei noch zu erwähnen, dass ich schon im Kindheitsalter meine Haare jeden Tag waschen MUSSTE. Meine Haare sind am nächsten Tag sonst richtig verfettet.

Ich nehme zur Zeit auch noch Haar Vitamine als Nahrungsergänzung zu mir.

Hat jemand einen Tipp für mich ? Oder vielleicht auch einen Link wo ich mich reinlesen kann ?

Gibt es überhaupt eine Möglichkeit wieder an sein altes Haar zu kommen ? Also nicht nur den Haarausfall zu stoppen, sondern auch wieder neues Haar wachsen lassen ?

Bin um jeden hilfreichen Tipp dankbar !

Anbei noch ein Bild wie es momentan aussieht.

File Attachments

1) [Foto 1 \(1\).JPG](#), downloaded 1086 times

